

---

Presseinformation Nr. 1490

---

17. Dezember 2007

---

**LAURISCHK:**  
**Schluss mit Scheinheiligkeiten gegenüber Migranten**

---

*BERLIN. Zum morgigen Internationalen Tag der Migranten erklärt die Sprecherin für Integration und Migration der FDP-Bundestagsfraktion Sibylle LAURISCHK:*

Deutschland ist ein Einwanderungsland. Ein Drittel aller hier geborenen Kinder hat einen Migrationshintergrund. Dieses Potential müssen wir für die Bundesrepublik erschließen durch frühen Erwerb der deutschen Sprache und eine Bildungslandschaft, die möglichst alle Kinder fit für eine berufliche Ausbildung macht. Eine alternde Gesellschaft hat keine Alternativen.

Deshalb dürfen Migranten nicht mit ausländerrechtlichen Schikanen verprellt werden. Auf der einen Seite Integrationsgipfel, auf der anderen Seite Terrorverdacht und Verschärfungen im Zuwanderungsrecht – das passt nicht zusammen. Deutschland muss sich entscheiden, welchen Weg es einschlagen will.

Verantwortlich:  
**DR. CHRISTOPH  
STEEGMANS**

**Telefon**  
(030) 227-52388

**Fax**  
(030) 227-56778

**E-Mail**  
pressestelle@  
fdp-bundestag.de